



DEUTSCH ALS GRUNDFACH – UND LEISTUNGSFACH

Das Fach Deutsch in der Oberstufe charakterisiert sich durch eine gründliche Beschäftigung und kritische Auseinandersetzung mit Literatur, Sprache und Kommunikation. Dabei vertiefen die Schülerinnen und Schüler sprachlich- kommunikative Fähigkeiten, die für Studium, Berufsausbildung und erfolgreiches Handeln im Beruf erforderlich sind. Inhaltlich beschäftigt sich der Deutschunterricht neben den angewandten Kommunikationsprozessen (zb. Schulz von Thun, Watzlawick) mit der Literatur aus verschiedenen historischen Epochen. Dabei werden gesellschaftliche, politische und kulturelle Probleme der jeweiligen Epoche anhand der gängigen Textgattungen (Epik, Lyrik, Dramatik, Sachtexte) analysiert und interpretiert (literarische Erörterung). Methodisch üben sich die Schülerinnen und Schüler im Sprechen und Zuhören, im Schreiben und Lesen, in der Auseinandersetzung mit Texten und Medien sowie in einer kritischen Reflexion von Sprache und Sprachgebrauch.

	GRUNDFACH	LEISTUNGSFACH
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Sprache als Kommunikationsmittel bewusst einsetzen - Erzählende, szenische, lyrische und rhetorische Texte verstehen, analysieren und in ihrer Wirkung beurteilen - Umgang mit diversen Textarten und Medien - Kenntnisse zu Literaturepochen und deren Eigenarten - Schaffung eigener literarischer Erzeugnisse 	<ul style="list-style-type: none"> - Vgl. Grundfach, jedoch hinsichtlich der Themen und Fachmethoden tiefgründiger, breiter gefächert und kritisch- reflexiver - Der Leistungskurs gestaltet sich im Vergleich zum Grundkurs wissenschaftsorientierter, bereitet daher besser für ein eventuelles universitäres Hochschulstudium vor
zeitlicher Umfang	- 3- stündig pro Woche	- 5-stündig pro Woche
thematische Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vgl. Leistungskurs, jedoch zumeist inhaltlich und methodisch reduzierter, weniger vergleichend (Zb. bei Literaturepochen) - Geringere Anforderung bei der kritischen Reflexion (Bewertung, Beurteilung, Stellungnahme) 	<ul style="list-style-type: none"> - Sprache und Medien, Sprache und Kommunikation, Sprache im Wandel der Zeit - Literaturepochaler Bezug: Mittelalter, Barock, Aufklärung, Sturm und Drang, Klassik, Romantik, Realismus, Naturalismus, Moderne, Postmoderne, zeitgenössische Literatur - Methoden: Textanalyse, Textinterpretation, freie und

		textgebundene Erörterung, Sachtextanalyse, Redeanalyse			
Notengebung	<ul style="list-style-type: none"> - 1 Kursarbeit pro Halbjahr: (Dauer 90 min., zählt nur 1/3 der Gesamtnote) - Ab Jahrgangsstufe 12: Dauer der Kursarbeit: 135 min. - Der Bereich der Anderen Leistungen (A.L.) zählt 2/3 der Gesamtnote - Die Noten der Halbjahre 11/1 bis 13/1 müssen ALLE in die Qualifikation für das Abitur eingebracht werden 		11/1	11/2-12/2	13
		Anzahl KA	1	2	1
		Dauer	90 min.	135 min.	270 min. (Vorabitur)
		Gewichtung	1/3 (A.L.: 2/3)	50% (A.L.: 50%)	50% (A.L.: 50%)
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> - Ist auch im Grundfach verpflichtend von der 11/1 bis 13/1 und wird daher durchgängig unterrichtet - Interesse an Literatur und Sprache - Bereitschaft, auch umfangreiche Texte zu lesen - Fähigkeit, sich schriftlich und mündlich adäquat und sprachlich korrekt auszudrücken - Lesekompetenz - Kenntnisse von Verfahren der Texterschließung (Analyse) und –deutung (Interpretation) 	<ul style="list-style-type: none"> - Eingangstest zu Beginn der 11/1 zur Feststellung des momentanen Leistungsstandes (wie in den anderen LKs auch) - Das Interesse an Sprache und Literatur sollte ausgeprägter sein als im verpflichteten Grundfachbereich - Freiwilliges und bereitwilliges Lesen, auch privat und ohne schulischen Hintergrund, sollten selbstverständlich sein - Interesse an historischen Themen und Epochen (→ im LK häufige Überschneidungen und Bezüge zwischen Literaturgeschichte und Kulturgeschichte) 			
Abitur	<ul style="list-style-type: none"> - Mündliche Prüfung möglich (Dauer: 20 Minuten) 	Schriftliche Prüfung verpflichtend (Dauer: 270 Minuten: schriftliche Abiturprüfung)			